

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Mariendistel L-Tonikum

0,396 g/ 15 ml

Flüssigkeit zum Einnehmen

Mariendistelfrüchte-Dickextrakt

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser fühlen oder wenn Sie sich schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Mariendistel L-Tonikum und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Mariendistel L-Tonikum beachten?
3. Wie ist Mariendistel L-Tonikum einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Mariendistel L-Tonikum aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Mariendistel L-Tonikum und wofür wird es angewendet?

Mariendistel L-Tonikum ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Unterstützung der Verdauungsfunktion bei Erwachsenen.

Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

Der Anwender sollte bei fortdauernden Krankheitssymptomen oder beim Auftreten anderer als der in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen einen Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultieren.

Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser fühlen oder wenn Sie sich schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Mariendistel L-Tonikum beachten?

Mariendistel L-Tonikum darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Mariendistel, andere Korbblütler oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind
- bei Lebererkrankungen
- bei Gallensteinleiden
- bei einem Verschluss der Gallenwege

- bei Entzündungen der Gallenwege bzw. Gallenblase
- wenn Sie wegen eines östrogenabhängigen Tumors in ärztlicher Behandlung sind oder waren.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Wenn die Beschwerden länger als 2 Wochen anhalten, schlimmer werden, regelmäßig wiederkehren oder es sich um unklare Beschwerden handelt, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Gelbsucht oder eine Verfärbung des Urins oder Stuhls auftritt, sollte sofort ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder und Jugendliche

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern und Jugendlichen liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Mariendistel L-Tonikum soll deshalb bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht angewendet werden. Ein Arzt sollte konsultiert werden.

Einnahme von Mariendistel L-Tonikum zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Untersuchungen mit Mariendistel L-Tonikum zu möglichen Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln liegen nicht vor.

Bei gleichzeitiger Einnahme von Mariendistel L-Tonikum und Amiodaron (Arzneimittel gegen Herzrhythmusstörungen) ist nicht ausgeschlossen, dass die antiarrhythmische Wirkung von Amiodaron verstärkt wird.

Einnahme von Mariendistel L-Tonikum zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit wurde nicht ausreichend untersucht. Für Schwangere und Stillende wird die Einnahme von Mariendistel L-Tonikum nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine Beeinträchtigungen bekannt.

Mariendistel L-Tonikum enthält Fructose und Sorbitol

Dieses Arzneimittel enthält 5265 mg Fructose und 481 mg Sorbitol pro 15 ml/ 17,55 g (1 Dosierhilfe). Sorbitol ist eine Quelle für Fructose.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen, wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie eine Unverträglichkeit gegenüber einigen Zuckern haben oder wenn bei Ihnen eine hereditäre Fructoseintoleranz (HFI) - eine seltene angeborene Erkrankung, bei der Fructose nicht abgebaut werden kann - festgestellt wurde.

Mariendistel L-Tonikum kann schädlich für die Zähne sein (Karies).

3. Wie ist Mariendistel L-Tonikum einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt 2-mal täglich eine Dosierhilfe (à 15 ml) Mariendistel L-Tonikum.

Für konkrete Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Nierenfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen.

Nehmen Sie Mariendistel L-Tonikum vor den Mahlzeiten ein.

Die Flasche ist vor Gebrauch zu schütteln.

Dauer der Anwendung

Die Einnahme in der Selbstmedikation sollte nach 2 Wochen beendet werden. Bei fortdauernden Krankheitssymptomen oder beim Auftreten anderer als in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen sollten Sie einen Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultieren. Bitte beachten Sie auch die Angabe unter Abschnitt 2 „Was sollten Sie vor der Einnahme von Mariendistel L-Tonikum beachten“.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist nicht vorgesehen.

Wenn Sie eine größere Menge von Mariendistel L-Tonikum eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie versehentlich einmal 1 oder 2 Einzeldosen mehr als vorgesehen eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen. Setzen Sie in diesem Fall die Einnahme so fort, wie es in dieser Packungsbeilage angegeben ist oder von Ihrem Arzt verordnet wurde.

Falls Sie dieses Arzneimittel erheblich überdosiert haben, können als Nebenwirkungen bekannte Symptome verstärkt auftreten. In diesem Fall benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von Mariendistel L-Tonikum vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Setzen Sie die Einnahme so fort, wie es in dieser Packungsbeilage angegeben ist oder von Ihrem Arzt verordnet wurde.

Wenn Sie die Einnahme von Mariendistel L-Tonikum abbrechen

Eine Unterbrechung oder vorzeitige Beendigung der Behandlung ist in der Regel unbedenklich.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nebenwirkungen mit nicht bekannter Häufigkeit (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

Es können leichte Magen-Darm-Beschwerden wie z. B. Mundtrockenheit, Übelkeit, Magenschmerzen, Magenreizung und Durchfall, sowie Kopfschmerzen und allergische Reaktionen wie z. B. Hautentzündungen, Nesselsucht, Hautausschlag, Juckreiz, Überempfindlichkeit und Atemnot auftreten.

Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Mariendistel L-Tonikum nicht nochmals eingenommen werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Mariendistel L-Tonikum aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis nach „verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25°C lagern.

Nach Anbruch im Kühlschrank (2°C – 8°C) lagern und nicht länger als 4 Wochen verwenden.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Mariendistel L-Tonikum enthält

- Der Wirkstoff ist:
Mariendistelfrüchte-Dickextrakt
Eine Dosierhilfe (15 ml/17,55g) enthält 0,396 g Dickextrakt aus Mariendistelfrüchten (10-17:1)
Auszugsmittel: Ethanol 60 % (V/V)
- Die sonstigen Bestandteile sind:
Sanddornbeeren, Fructose (Ph.Eur.), gereinigtes Wasser, Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (Ph.Eur.), Guar (Ph.Eur.), Kaliumsorbat (Ph.Eur.), Johannisbrotkernmehl, Ascorbinsäure, Pektin.

Wie Mariendistel L-Tonikum aussieht und Inhalt der Packung

Mariendistel L-Tonikum ist eine orangebraune, viskose, homogene/trübe Flüssigkeit.

Glasflasche mit 250 ml Flüssigkeit zum Einnehmen.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

ANTON HÜBNER GmbH & Co. KG

Schloßstr. 11-17

79238 Ehrenkirchen

Tel.: 07633/909-0

Fax: 07633/909-120

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im September 2020.